

abbaubarem Kettenöl vorgeschrieben. Im Staatswald darf Holz unter 7 cm Durchmesser nicht mehr aufgearbeitet werden und muss im Wald verbleiben. Die Unterlagen sind im Internet zu finden unter <https://www.biberach.de/landratsamt/kreisforstamt/brennholz/brennholzversteigerung.html>. **Die Lagekarten sind auf Seite 18 abgedruckt.**

Ruhezeiten und Maschinenlärm

Für manchen, der den Feierabend, die Mittags- oder Wochenendruhe genießen will, ist es mit einem Male aus: Der Betrieb eines Rasenmähers oder anderer lärmzeugender Gerätschaften lässt den Adrenalinspiegel steigen. Dabei könnte der Stress oft mit etwas Rücksichtnahme und bei Kenntnis der Lärmschutzvorschriften leicht vermieden werden. Aus diesem Grund weisen wir nochmals auf die wichtigsten Bestimmungen hin:

Geräte- und Maschinenlärmschutzverordnung

Nach der Geräte- und Maschinenlärmschutzverordnung dürfen Rasenmäher und andere lärmzeugende Geräte und Maschinen an Sonn- und Feiertagen ganztägig sowie an Werktagen in der Zeit von 20.00 bis 07.00 Uhr nicht betrieben werden. Für besonders lärmintensive Geräte (Freischneider, Grastrimmer, Laubbläser und -sampler) wird der Betrieb auf die Zeiten von 09.00 Uhr bis 13.00 Uhr und 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr beschränkt.

Landesimmissionsschutzgesetz

Grundsätzlich hat sich jeder so zu verhalten, dass schädliche Umwelteinwirkungen vermieden werden, soweit dies nach den Umständen des Einzelfalles möglich und zumutbar ist. Von 22.00 Uhr bis 06.00 Uhr sind generell Betätigungen verboten, welche die Nachtruhe stören könnten. Ausnahmen gelten hier für Ernte- und Bestellungsarbeiten in der Landwirtschaft. Geräte, die der Schallerzeugung oder Schallwiedergabe dienen (Musikinstrumente, Tonwiedergabe- und ähnliche Geräte), dürfen nur in einer solchen Lautstärke benutzt werden, dass dies unbeteiligte Personen nicht erheblich belästigt. Abgesehen von den gesetzlichen Vorschriften gibt es allgemein übliche Regeln, die im Sinne eines gut nachbarschaftlichen Zusammenlebens beachtet werden sollten. Dazu gehört zum Beispiel auch die Mittagsruhe von 13.00 bis 15.00 Uhr, die zwar gesetzlich nicht verankert ist, aber trotzdem vielfach eingehalten wird. Gönnen Sie sich und Ihren Nachbarn diese Erholungspause und unterlassen Sie in dieser Zeit Tätigkeiten, die mit besonderen Lärmimmissionen verbunden sind. Im Übrigen schafft ein Gespräch oft Verständnis und vermeidet unnötige Konflikte. Ihre Gemeindeverwaltung

Neue Broschüren

Im Rathaus liegen zahlreiche Merkblätter, Broschüren etc. aus. Ab sofort sind folgende Neuerscheinungen erhältlich:

- Veranstaltungen 2019 in Bad Buchau
- Erwin Hymer Museum Bad Waldsee
- Käthe-Kruse-Puppen-Museum Donauwörth

Broschüre „Älterwerden im Landkreis Biberach“ erschienen

Die aktualisierte Broschüre „Älter werden im Landkreis Biberach“ wurde ausgeliefert. Der hilfreiche Wegweiser fasst auf 100 Seiten alle Informationen zusammen, die Senioren und ihre Angehörigen benötigen könnten. Wo können sich

ältere Menschen aktiv einbringen? Welche Beratungsstellen stehen für Senioren zur Verfügung? Welche konkreten Hilfsangebote können in Anspruch genommen werden? Die Leserinnen und Leser bekommen einen schnellen und umfassenden Überblick über Hilfen im Alter, Beratungsangebote sowie ambulante und stationäre Einrichtungen im Landkreis, Informationen zu den Themen Freizeit, Gesundheit, medizinische Versorgung, Mobilität, Pflege und Wohnen.

Große Schrift, klare Strukturierung, kontrastreiche Gestaltung

Der Seniorenwegweiser wurde in Zusammenarbeit mit der Caritas und der Diakonie überarbeitet und ist in einer Auflage von 7.500 Stück erschienen. Wichtig war den Machern, dass die Informationen kurz und bündig, aber in großer, gut lesbarer Schrift zusammengetragen wurden. Der Wegweiser ist kostenlos und liegt im Rathaus Ertingen, Bürgerbüro aus. Zudem steht die Broschüre im Internet unter www.biberach.de/landratsamt/kreissozialamt/altenhilfefachberatung zum Download bereit.



Helferkreis Asyl Ertingen

Mitglieder des Helferkreises Asyl Ertingen setzen in Stuttgart ein Zeichen für eine offene Gesellschaft

Mit ihren selbst gestalteten, symbolischen „Asylstühlen“ haben sich Mitglieder des Helferkreises Asyl Ertingen der vom Diakonischen Werk Württemberg initiierten, landesweiten Kampagne „Platz für Asyl in Europa“ angeschlossen, mit der für eine menschenwürdige Asyl- und Flüchtlingspolitik geworben wird. Auf Einladung des Teams der Ökumenischen Flüchtlingsarbeit von Caritas und Diakonie fuhren Frau Quénéhervé und das Ehepaar Koch/Lange am 15.05 zusammen mit anderen ehrenamtlich Engagierten aus dem Landkreis Biberach zur zentralen Kundgebung der Kampagne nach Stuttgart. Auf dem dortigen Marktplatz präsentierten sie unter mehr als 1000 anderen Asylstühlen Ihre eigenen Kunstwerke eindrucksvoll der Öffentlichkeit und regten damit zum Nachdenken an. „Was soll ich denn meinen Enkeln hinterlassen? Hass und Engstirnigkeit? Ich bin es ihnen und damit auch allen Anderen der zukünftigen Generation einfach schuldig, mich dafür zu engagieren, dass auch Asylsuchende ein Leben in Frieden, Freiheit und Demokratie führen können.“, begründete Frau Quénéhervé ihre Motivation an der Kampagne teilzunehmen. Das Ehepaar Frau Koch und Herr Lange zeigten sich froh darüber, nach Stuttgart gefahren zu sein. Auch sie fühlten sich durch den Anblick der vielen Asylstühle und die Resonanz, die diese erfuhren, bestärkt in ihrem Engagement und in ihrer Zuversicht, dass es doch sehr viele Menschen gibt, die sich für eine offene, vielfältige und solidarische Gesellschaft einsetzen, in der auch Geflüchtete ein selbstbestimmtes Leben in Würde, Frieden und Freiheit ermöglicht wird.

Weitere Informationen Fotos und Links zur Kampagne sind auf der Website der Ökumenischen Flüchtlingsarbeit www.asyl-bc.de und auf der Seite der Kampagne www.diakonie-wuerttemberg.de/kampagne-asyl abrufbar.



Die Ertinger Asylstühle werden am **Sonntag, 26.05.2019** von **10.00 Uhr** bis **14.00 Uhr** vor dem Ratskeller in Ertingen präsentiert.

Feuerwehr

Aktive Wehr

Am kommenden **Mittwoch, 29.05.2019** findet um 20.00 Uhr eine Gesamtprobe statt.
Der Kommandant

Sommerferienprogramm

Erinnerung - Sommerferienprogramm 2019

Leider sind noch sehr wenig Veranstaltungen eingegangen. Aus diesem Grund wird die Frist auf den 03.06.2019 verlängert. Sollten Sie Interesse haben, eine Veranstaltung beim Sommerferienprogramm anzubieten, melden Sie sich bitte bis **spätestens Montag, 03.06.2019** beim Bürgermeisteramt Ertingen, Frau König, Tel. 07371 508-34, E-Mail: d.koenig@ertingen.de. Das Formular zur Meldung von Veranstaltungen erhalten Sie beim Bürgermeisteramt Ertingen (Bürgerbüro) oder zum Download auf der Homepage der Gemeinde Ertingen unter www.ertingen.de/familie.



Schule



Schulsozialarbeit

Ferienzeitbetreuung von Grundschulkindern in Ertingen und Herberlingen

Liebe Eltern, liebe Grundschüler, die Gemeinden Ertingen und Herberlingen bieten in diesem Jahr in mehreren Ferien eine Ferienzeitbetreuung für Grundschüler (1. bis 4. Klasse) an. Die Betreuung wird von Fachkräften des Erzbischöflichen Kinderheims Haus Nazareth durchgeführt. Dieses Angebot steht Kindern aus Ertingen und Herberlingen sowie den jeweiligen Ortsteilen zur Verfügung, deren Eltern berufstätig sind oder aus anderen wichtigen Gründen eine Betreuung benötigen. Es findet ein abwechslungsreiches und interessantes Programm statt, das vom Team der Jugendsozialarbeit Ertingen-Herberlingen angeboten wird.

Ort: Herberlingen, Räumlichkeiten der Ganztagesbetreuung in der Lilly-Jordans-Grundschule

Termin: Dienstag, 11.06.2019 bis Freitag, 14.06.2019
Uhrzeit: Beginn um 07.00 Uhr; Ende um 16.00 Uhr (freitags bis 13.00 Uhr)

Die Kinder können auch halbtags (bis 13.00 Uhr) angemeldet werden.

Anmeldung: ab sofort bis spätestens Montag, 03.06.2019 bei der Jugendsozialarbeit Ertingen, Frau Rebholz oder der Jugendarbeit in Herberlingen, Frau Kraus. Die Anmeldung erfolgt je nach Bedarf. Die Betreuung findet nur statt, wenn pro Betreuungsblock mindestens fünf Kinder teilnehmen.

Elternbeitrag: pro Vormittag 5,00 Euro und pro ganzem Tag 10,00 Euro
Ein Mittagessen ist für 3,95 Euro pro Tag möglich.

Die Vergabe der Plätze richtet sich bei einer Überbelegung nach Dringlichkeit. Rückfragen beantworten Ihnen gerne Frau Rebholz, Tel. 07371 129029 oder Frau Kraus, Tel. 07586 920892. Um Ihnen eine Gesamtjahresplanung zu ermöglichen, sind die Termine der Ferienzeitbetreuung für 2019 anbei aufgelistet:

Sommerferien: 05.08.2019 - 09.08.2019 in Ertingen
26.08.2019 - 30.08.2019 in Herberlingen
02.09.2019 - 10.09.2019 in Ertingen
Herbstferien: 28.10.2019 - 31.10.2019 in Herberlingen



Ist Ihre
Hausnummer
gut zu erkennen?